

Danner-Preis 2023 Ausgezeichnetes Kunsthandwerk
12.10.2023–28.01.2024
Heiliggeistkirche Landshut

Öffnungszeiten Dienstag bis Donnerstag und Sonntag, 10 bis 17 Uhr
Freitag und Samstag, 10 bis 19 Uhr
Freier Eintritt

Ausstellungskonzept und -gestaltung ISOLDE BAZLEN

Katalog Zur Ausstellung erscheint bei „arnoldsche Art Publishers“ ein umfangreicher Katalog (deutsch/englisch) mit Beiträgen von Hubert Aiwanger, Helen Drutt, Markus Eder, Pascal Johansen, Wolfgang Lösche und Marlen Topp. Ca. 350 Seiten mit ca. 200 farbigen Abbildungen, 17,2 × 24,6 cm, Hardcover, € 38,00 an der Museumskasse oder im Buchhandel erhältlich (ISBN 978-3-89790-703-4).

Fotonachweis Alle Fotos: DANNER-STIFTUNG / EVA JÜNGER

Benno und Therese Danner'sche Kunstgewerbefestigung Danner-Forum, Landshuter Allee 12-14
80637 München
Tel.: 089/22 92 67
info@danner-stiftung.de
www.danner-stiftung.de

Museen der Stadt Landshut Altstadt 300
84028 Landshut
Tel.: 0871/9 22 38 90
museen@landshut.de
www.museen-landshut.de



Danner Stiftung

MUSEEN DER STADT LANDSHUT

Danner-Preis 2023

Ausgezeichnetes Kunsthandwerk

Ausstellung vom 12.10.23 bis 28.1.24

Über 100 Objekte von mehr als 40 Künstlerinnen und Künstlern
Freier Eintritt. Di bis Do und So, 10 bis 17 Uhr. Fr und Sa, 10 bis 19 Uhr
Heiliggeistkirche: Heiliggeistgasse 394, 84028 Landshut



Danner-Preis 2023 – Ausgezeichnetes Kunsthandwerk

„Der Danner-Preis zählt zu den renommiertesten Auszeichnungen für neue gestalterische Ideen und Entwicklungen im Kunsthandwerk. Der Wettbewerb steht unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Staatsministers für Wirtschaft.
— Den diesjährigen Danner-Preis erhält Gunther Pfeffer für seinen Vitrinenschrank „Raster“, dessen feingliedrige Hülle aus rasterförmig angeordneten Tannenleisten je nach Blickwinkel zwischen transparent und geschlossen changiert – eine Aufforderung, sich aktiv mit dem Möbel zu beschäftigen und auf die Suche nach dem Dahinterliegenden zu gehen. Die Ehrenpreise gehen an Christiane Engelsbergers Kopfschmuck „Fülle“ aus Roggenstroh, Beate Leonards Vase aus Tombak, die keramische Installation „Lined up“ von Nico Schipp sowie die Dreidimensionalität illusionierenden Emaillebrochen von Christoph Straube.
— Die Arbeiten der PreisträgerInnen sind gemeinsam mit rund 100 Arbeiten von über 40 KünstlerInnen vom 12. Oktober 2023 bis zum 7. Januar 2024 in der Landshuter Heiliggeistkirche zu bestaunen. Sie verkörpern in hervorragender Weise handwerkliches Können, künstlerischen Anspruch sowie innovative Auseinandersetzung mit aktuellen Tendenzen im Kunsthandwerk.
— Einen Einblick in die Arbeit der KunsthandwerkerInnen geben Porträtfilme über den Danner-Preisträger und die vier EhrenpreisträgerInnen, die in den seitlich des Westportals der Heiliggeistkirche eingerichteten Dunkelräumen für die Dauer der Ausstellung zu sehen sind.
— Die spätgotische Heiliggeistkirche in Landshut bietet ein außergewöhnliches Ambiente für die Inszenierung der kunsthandwerklichen Objekte der 14. Danner-Preis-Ausstellung. Der von historischer Architektur, Handwerkskunst und Spiritualität erfüllte Raum schafft einen intensiven und spannenden Bezugspunkt für die Präsentation der von jungen Talenten und etablierten KunsthandwerkerInnen geschaffenen Werke. Kunsthandwerk und Kirchenarchitektur gehen durch das Spiegeln von Raumsymmetrie und Farbgebung im Ausstellungskonzept eine einzigartige Verbindung ein. Wandernde Lichtreflexionen als Zitat der in gotischen Kirchen oft farbigen Fenster und als geschickte Klammer zwischen dem leuchtenden Gelb des Deckengewölbes und den im gleichen Farbton gestalteten Vitrinen, zwischen dem Oben und Unten, verstärken diese Verbindung. Dieses poetisch-dynamische Spiel mit dem Licht und der Leitfarbe Gelb bricht die Höhe und Strenge des Raumes auf und zaubert ein ständig wechselndes Stimmungsbild. Mit diesem durchdachten Umgang mit den Herausforderungen und Chancen des ungewöhnlichen Ausstellungsraums gelingt es der Ausstellungsgestalterin Isolde Bazlen, den ausgezeichneten Exponaten in ihrer handwerklichen Perfektion und ihrer innovativen Gestaltung gebührende Geltung und den BesucherInnen ein besonderes Erlebnis zu verschaffen.

Eine Ausstellung der Danner-Stiftung in Zusammenarbeit mit den Museen der Stadt Landshut.

Danner-Preis 2023 GUNTHER PFEFFER

Danner-Ehrenpreise 2023 CHRISTIANE ENGLSBERGER
BEATE LEONARDS
NICO SCHIPP
CHRISTOPH STRAUBE

Weitere Ausstellerinnen und Aussteller OTTO BAIER, UTE KATHRIN BECK, NICOLE BECK, VERONIKA BECKH, ROSWITHA BERGER-GENTSCH, BRIGITTE BEZOLD, ALEXANDER BLANK, SARAH COSSHAM, SUSANNE ELSTNER, CHRISTIAN B. FELBER, CHRISTIANE FÖRSTER, JOSEF FORSTMAIER, SIMONE GEISSLER, BETTINA GRABER-RECKZIEGEL, RITA GROSSE-RUYKEN, NICOLA HEIDEMANN, SEBASTIAN HEPP, BERTHOLD HOFFMANN, KATI JÜNGER, NORA KAIN, KLAUS KIRCHNER, KONRAD KOPPOLD, DORIS LEUSCHNER, TANJA MAJOR, WALTRAUD MÜNZHUBER, RÜTH, KARLA SCHÄBERT, MONIKA J. SCHÖDEL-MÜLLER UND WERNER B. NOWKA, NELLY STEIN, MICHAELA TKADLEČEK, PETER VERBURG, CORINNA WAGNER, NORMAN WEBER, CHRISTIANE WILHELM



Ansichten der Danner-Preis-Ausstellung 2023 in der Heiliggeistkirche Landshut (Rückseite: Blick ins Mittelschiff)
Ausstellungsgestaltung: Isolde Bazlen, Fotos: Danner-Stiftung / Eva Jünger